

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 104 (1978)
Heft: 13

Rubrik: Fragen an Radio Seldwyla

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

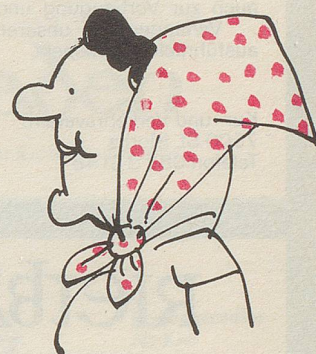
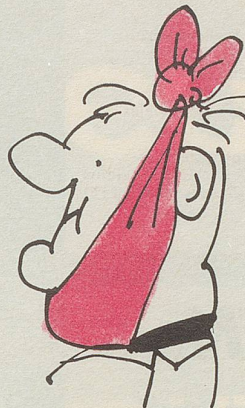
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 18.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Wie Sie nach dem Bauch (siehe Nebi Nr. 8) jetzt auch Ihr Doppelkinn ohne zu fasten oder teures «facelifting» elegant zum Verschwinden bringen können, erfahren Sie hier in unserer zweiten Folge.

Eine Serie
von Peter Hürzeler



Sie können aber auch einfach Zahnschmerzen vortäuschen ...

oder alles mit einem Kopftuch zurückbinden.



Frauen verbergen es elegant hinter üppigem Schmuck ...

oder mit dem Uebertritt zum Islam.

lich, keineswegs belastet von jenem «familiären Unbewussten», das der Schicksalsanalytiker Leopold Szondi aus den Tiefen der Psychologie zu heben müssen glaubte. Ich hörte schon sagen, gerade TV-ohne-Menschen seien masslos, begierig. Wo andere zu dosieren wüssten, seien sich diese – meist mit beträchtlichem IQ Ausgerüsteten – im klaren, dass ihnen das Dosieren nicht gelingen würde. Eine Ansicht, die ich für abwegig halte. Im Gegenteil, indem TV-lose dem Idiotenkasten jegliches Wohnrecht absprechen, bezeugen sie ein hohes Mass an Disziplin, wodurch sie eine Freiheit gewinnen, die sie zum wahren Kulturgefäss macht.

Unser Fernsehbetrieb kann be-sichtigt werden, am besten abends bei Vollbetrieb. Tranksame und Knabbereien gefälligst mitbrin-gen.

Fragen an Radio Seldwyla

Frage: Was sagen Sie dazu, dass Telefonieren nun wieder bil-liger werden soll?

Antwort: Endlich! Die hatten bei der PTT anscheinend eine lange Leitung!

Zusatzfrage: Dafür werden, wie man hört, im Herbst die Zi-garetten um 20 Prozent auf-schlagen. Wie reimt sich das?

Antwort: Durch die Erhöhung der Zigarettenpreise verlängert sich die Lebenserwartung jener, welche danach das Rauchen, aus

Kostengründen, etwas einschrän-ken. Im übrigen scheint es, der Bund sei bei dieser jüngsten Preisbildung von der Maxime ausgegangen: Weniger rauche – meh schnörre!

Frage: Apropos Rauchen: Ich habe gehört, dass US-Präsident Carter in Amerika das Rauchen durch verschiedene Verbote in Linienflugzeugen, Regierungs- und öffentlichen Gebäuden un-tersagen möchte. Können Sie mir bitte erklären, was die von sol-chen Massnahmen hart betroffe-nen Raucher statt der Zigaretten zu sich nehmen sollen, um lange Wartezeiten zu überbrücken?

Antwort: Vielleicht sollten sie es gar mit Erdnüsschen ver-suchen?!

Frage: In der Presse habe ich gelesen, Tibets Pantschen-Lama

sei soeben aus der Versenkung aufgetaucht und nehme an der Konsultativkonferenz des chine-sischen Volkes in Peking teil. Könnten Sie mir bitte erklären, welche Funktion ein Pantschen-Lama innehat?

Antwort: Der Pantschen-Lama gilt, nicht nur in Asien, als der Schutzheilige der Weinhändler.

Frage: Aus der Presse erfahre ich soeben, dass die Promille-Limite für Strassenverkehrsteil-nehmer künftig verschärft wer-den soll. Gilt das auch für uns, im trinkfreudigen Südkanton?

Antwort: Im Prinzip ja; Ver-kehrsteilnehmer, die im Tessin in alkoholisiertem Zustand auf der Strasse angetroffen werden, müs-sen künftig damit rechnen, als «persona non grappa» erklärt zu werden. *Diffusor Fadinger*